



Deutsche Rheuma-Liga | Berlin e.V.



**Gemeinsam stark –
Seien Sie dabei.**

Wir bewegen mehr...

Mitglied werden

Wir setzen uns für Sie ein

Die Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V. ist die größte Berliner Hilfs- und Selbsthilfegemeinschaft im Gesundheitswesen, in der sich rund 11.000 Mitglieder sowie ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren. Sie wurde 1975 von Ärzten und Betroffenen gegründet. Bundesweit sind unter dem Dach der Rheuma-Liga über 300.000 Betroffene organisiert.

Unser Ziel ist die gesellschaftliche Teilhabe und Interessenvertretung von Menschen mit rheumatischen Erkrankungen und Behinderungen. Unsere Selbsthilfeangebote richten sich an die über 150.000 Menschen mit chronisch rheumatischen Erkrankungen aller Altersgruppen in unserer Stadt. Gemeinsam mit dem Bundesverband engagieren wir uns in der Gesundheits- und Sozialpolitik für die Interessen der Betroffenen.

Sie helfen sich selbst

Ein Leben mit einer chronischen Krankheit bringt viele Einschränkungen im Alltag mit sich. Viele Erkrankte fühlen sich in dieser Situation einsam und hilflos. Austausch mit anderen Betroffenen und Hilfe, damit sie wieder am Leben teilhaben können, finden Sie in der Rheuma-Liga Berlin.

Wir stehen Ihnen und Ihren Angehörigen im Umgang mit Ihrer Krankheit kompetent zur Seite.



Ihre Interessen – unsere Aufgaben

Wir setzen uns ein, um

- ▶ politisch Einfluss zu nehmen und die Versorgung von Menschen mit rheumatischen Erkrankungen in Berlin zu verbessern;
- ▶ Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten;
- ▶ Sie in allen sozialen, medizinischen und psychischen Fragen kompetent und wohnortnah beraten zu können – bei Schwerstbehinderung auch durch Hausbesuche;
- ▶ Sie bei Anträgen zur Rente, bei Fragen zu Krankenversicherungen oder bei Widersprüchen zu unterstützen.

Sie unterstützen mit Ihrer Mitgliedschaft die Rheuma-Liga Berlin, damit wir

- ▶ Ihnen Funktionstraining und andere Bewegungskurse anbieten können, sowie Kurse für Körper und Seele, Patientenschulung, Schmerzbewältigung, Seminare und Fortbildungen;
- ▶ Informationsmaterial speziell für Ihre Erkrankung herstellen und versenden können;
- ▶ Ihnen je nach Bedarf und Neigung die Möglichkeit zu sozialen Kontakten vermitteln (in Selbsthilfegruppen, bei Ausflügen, gemeinsamen Festen u. a.);
- ▶ Für Sie jährlich über 60 Informationsveranstaltungen mit Experten wie Ärzten oder Ergo- und Physiotherapeuten anbieten können.

Wir bieten unseren Mitgliedern

Unseren Mitgliedern bieten wir folgende Leistungen:

- ▶ Vorzugspreise und Reservierungsmöglichkeiten bei Bewegungsgruppen und Veranstaltungen;
- ▶ kostenfreien Unfall-Versicherungsschutz, egal ob Sie eine unserer Beratungsstellen aufsuchen, an Veranstaltungen oder am Funktionstraining teilnehmen;
- ▶ kostenfreie Rechtsberatung durch unsere Fachanwälte im Schwerpunkt »Sozialrecht«;
- ▶ Beratung zu allen Rentenarten durch Experten;
- ▶ überregionale Ausflüge, Veranstaltungen, Arzt-Patientengespräche;
- ▶ Besuche und Begleitung in schwierigen Lebenslagen.

Sie erhalten regelmäßig

- ▶ **agil** – informiert über Aktuelles zum Thema Rheuma in Berlin;
- ▶ **mobil** – Magazin des Bundesverbandes der Rheuma-Liga mit vielen Informationen zu Krankheit und Therapie;
- ▶ **Monatlicher Rundbrief** – Bitte geben Sie uns Ihre E-Mail-Adresse.



Vorstandssprechstunde

Anmeldung und Information bei der Mitgliederbetreuung: Tel. 32 290 290.

Mitgliederwünsche

Sie haben wertvolle Anregungen, Kritik oder Beschwerden? Wir haben jederzeit ein »offenes Ohr« für Sie. Bitte wenden Sie sich telefonisch, per Post oder E-Mail an den Vorstand:

Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V., »Mitgliederwünsche«
Mariendorfer Damm 161 a, 12107 Berlin,
Tel. 32 290 29 40, zirp@rheuma-liga-berlin.de

Unser Leitgedanke

Unser Ziel ist die gesellschaftliche Teilhabe und Interessenvertretung von Menschen mit rheumatischen Erkrankungen und Behinderungen. Sowohl unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch unsere Mitglieder fühlen sich dieser Verantwortung verpflichtet und sehen sich durch eine Vielzahl von Förderern und Spendern unterstützt.

Wir wollen in Berlin folgende Ziele erreichen:

- ▶ Ansprechpartner für alle Menschen mit rheumatischen Beschwerden sein;
- ▶ Hilfe zur Selbsthilfe leisten;
- ▶ Menschen mit chronisch rheumatischen Erkrankungen unterstützen, ein aktives, selbstbewusstes und selbst bestimmtes Leben zu führen;
- ▶ ein starker Fürsprecher gegenüber Politik, Medien und Gesellschaft sein;

- ▶ Verbesserung der Behandlungsqualität durch eine enge Kooperation mit allen, die an der Versorgung von rheumatisch Erkrankten beteiligt sind;
- ▶ die Forschung unterstützen, damit Rheuma heilbar wird.

Wir bieten an

- ▶ persönliche Gespräche zur Krankheitsbewältigung in unseren wohnortnahen Selbsthilfegruppen;
- ▶ professionelle Beratung durch unsere Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter in schwierigen Lebenssituationen, zur Rehabilitation, zu Schwerbehinderung, Rente, Krankenversicherung und bei Pflegebedürftigkeit;
- ▶ Informationen bei Anträgen und Widersprüchen;
- ▶ Vermittlung und Unterstützung bei der Gründung von Selbsthilfegruppen;



- ▶ Hilfen zur beruflichen Integration;
- ▶ spezielle Angebote für Kinder, junge Rheumakranke und für Menschen mit seltenen rheumatischen Erkrankungen;
- ▶ Patientenschulungskurse zur Krankheitsbewältigung durch Wissensvermittlung und Stärkung der Eigenverantwortung;
- ▶ spezielles Funktionstraining für rheumatische Erkrankungen (Trocken- und Warmwassergymnastik);
- ▶ Gruppentherapie und Beratung zur Ergotherapie;
- ▶ unterschiedliche Therapieangebote: Aktiv-hoch-R, Atem- und Entspannungskurse, Autogenes Training,

Feldenkrais, Selbstmanagementkurs „Herausforderung Rheuma“, Herausforderung Rheuma, Nordic Walking, Qigong, Schmerzbewältigung, Seminare und Fortbildungsangebote;

- ▶ Freizeitaktivitäten (Malerei, Töpfern, Theater und Chor);
- ▶ die Möglichkeit, sich ehrenamtlich zu engagieren;
- ▶ Sonderleistungen für Mitglieder: Rechts- und Rentenberatung, Betreuungsangebote, erhöhter Versicherungsschutz, regelmäßiger Versand von Informationsfachzeitschriften sowie weitere Vorteile und Vergünstigungen.

Schmerzen – Schwellungen – Rheuma?

Gelenk- und Muskelschmerzen sowie Gelenkschwellungen – hinter diesen Symptomen kann sich eine schwerwiegende chronische Erkrankung des rheumatischen Formenkreises verbergen. Früh erkannt können diese Erkrankungen gestoppt oder günstig beeinflusst werden!

Rheuma ist keine Alterserkrankung: Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters sind betroffen. Bis heute kann Rheuma durch Medikamente und andere Behandlungsmethoden zwar eingedämmt, aber nicht geheilt werden. Die Erkrankten müssen sich auf ein Leben mit ihrer chronischen Erkrankung einstellen.

Rheuma hat viele Gesichter: Es zerstört Gelenke und kann auch Herz, Nieren, Augen und andere Organe befallen.

Zu den rheumatischen Erkrankungen zählen:

- ▶ die rheumatoide Arthritis;
- ▶ der Morbus Bechterew;
- ▶ die Kollagenosen und Vaskulitiden;
- ▶ die Fibromyalgie;
- ▶ die Arthrosen;
- ▶ die Osteoporose;
- ▶ die Psoriasis Arthritis;
- ▶ die Borreliose;
- ▶ andere Erkrankungen des Muskel- und Skelettsystems.

Therapie-, Beratungs- und Selbsthilfezentrum

Geschäftsstelle

Seit 2010 befindet sich die Geschäftsstelle der Rheuma-Liga Berlin in Tempelhof-Schöneberg: am Mariendorfer Damm 161a in 12107 Berlin. Sie ist verkehrsgünstig gelegen und barrierefrei zugänglich. Die Räume der Geschäftsstelle werden vorrangig für die Verwaltung der Rheuma-Liga und der Stiftung Wolfgang Schulze genutzt. Am Standort treffen sich außerdem zahlreiche Selbsthilfegruppen. Die Räumlichkeiten können auch von Kooperationspartnern genutzt werden, so befindet sich im Erdgeschoss seit 2016 ein Pflegestützpunkt. Neben der Geschäftsstelle verfügt die Rheuma-Liga zusätzlich über bezirkliche Treffpunkte in Charlottenburg-Wilmersdorf, Mitte, Neukölln, Pankow und Steglitz-Zehlendorf.



Generationenbad

Das Generationenbad der Rheuma-Liga Berlin ist ein Aqua-Kryo-Thermal-Center mit Warmwasserbecken, Gymnastikraum sowie Infrarot- und Kältekabinen. Hier findet Gruppengymnastik mit Wasserbewegungskursen sowie modernen Geräten wie etwa Wasserfahrrädern für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit rheumatischen Erkrankungen statt. Aufgrund der Einhaltung von Maßgaben der Barrierefreiheit können auch Menschen mit schweren körperlichen Einschränkungen, wie zum Beispiel Rollstuhlfahrende, an den Angeboten teilnehmen. Auch gibt es einen Raum für Selbsthilfegruppen, der dem Austausch dient. Das Generationenbad liegt in der Reißbeckstraße 6a – direkt neben der Geschäftsstelle der Rheuma-Liga Berlin – als Bestandteil unseres Therapie-, Beratungs- und Selbsthilfezentrums, Mariendorfer Damm 161a, 12107 Berlin.



Begegnungshalle

Die Begegnungshalle liegt gegenüber der Geschäftsstelle. Sie bietet Platz für bis zu 200 Personen und wird für Veranstaltungen der Rheuma-Liga und von deren Kooperationspartnern genutzt. Die Begegnungshalle verfügt über eine Bühne und moderne Konferenztechnik, auch ist sie ebenerdig gelegen und mit einem behindertengerechten WC ausgestattet.



Bewegung

Funktionstraining

Wir bieten Funktionstraining als wesentlichen Bestandteil unserer Gruppengymnastik an. Alle gesetzlichen Krankenkassen, die Rentenversicherungen Berlin-Brandenburg und Bund übernehmen die Kosten für die gesamte Sachleistung »Funktionstraining« bei bestätigter ärztlicher Verordnung. Es gibt zwei Arten von Funktionstraining: Trockengymnastik und Wassergymnastik. Beide Varianten sind sehr wirksam bei der Behandlung rheumatischer Erkrankungen. Ihre Ziele sind:

- ▶ Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit und der Muskelkraft;
- ▶ Vermeidung von Fehlstellungen;
- ▶ Schmerzlinderung.

Die Gymnastik in einer Gruppe von Gleichgesinnten motiviert, regelmäßig zu üben, Kontakte zu knüpfen und Freundschaften zu schließen. Austausch über den Alltag mit Rheuma ist ein wichtiger Schritt zur Selbsthilfe.

Informationen dazu erhalten Sie bei der Rheuma-Liga Berlin. Dort können Sie sich auch anmelden und erfahren, welche Gruppen oder Kurse es in Ihrer Nähe gibt.

Oder Sie bestellen unser Kursprogramm „Agil bleiben“ bei unserer Mitgliederbetreuung, Tel. 32 290 29 10, kurse@rheuma-liga-berlin.de



Selbsthilfe

Selbsthilfegruppen

Der Erfahrungsaustausch in einer Selbsthilfegruppe vermittelt wichtige Informationen über den Umgang mit der Krankheit. Das Zusammensein und die Unterstützung durch die Gruppenmitglieder können helfen, die krankheitsbedingte Isolation zu durchbrechen und wieder Freude am Leben zu gewinnen: In Berlin gibt es gemischte Gruppen und Gruppen zu speziellen Krankheitsbildern (unter anderem Rheumatoide Arthritis, Arthrosen, Morbus Bechterew, Fibromyalgie, Kollagenosen, Psoriasis arthritis, Vaskulitis). Ferner gibt es Angebote für spezielle Altersgruppen (junge Rheu-

makranke im Alter von 18-35 Jahren, Rheumakranke im mittleren Lebensalter von 35-50 Jahren sowie einen Elternkreis zur Unterstützung von Familien mit rheumakranken Kindern) und Selbsthilfegruppen zu bestimmten Themenfeldern (Berufstätige, Türkische Frauen, Gesprächskreis Ernährung).

Kontakt: Bitte wenden Sie sich an die Soziale Beratung unter Tel. 32 290 29 50, beratung@rheuma-liga-berlin.de



Freizeit- und Kreativgruppen

Die Rheuma-Liga Berlin bietet neben dem Funktionstraining und Bewegungstherapien auch Kurse an, die mit Kreativität und Entspannung bei der Krankheitsbewältigung helfen und Lebensfreude und Energie vermitteln:

► Theatergruppe

Wenden Sie sich bei Interesse an die Soziale Beratung, Tel. 32 290 29 50, beratung@rheuma-liga-berlin.de

► Sitz-Tanzgruppe

Ingrid Eggert, Tel. 401 22 99

► Chor

– »Die Rheumameisen«

Birgit Sommer, Tel. 464 85 32

– »Lukas-Kantoreik«

Christine Rosinsky-Stöckmann, Tel. 25 92 24 22

► Keramikarbeiten

– Wolfgang Bouvier, Tel. 692 73 49

– Doris Liebig, Tel. 36281464 / 0176 80 09 07 40

– Christa Dlugosch, Tel. 363 37 65

► Malen mit Musik

Bettina Schilling, Bildende Künstlerin, Tel. 218 32 37

Soziale Beratung in den Bezirken

Die Rheuma-Liga Berlin bietet professionelle Beratung an zu allen Themen, die sich bei rheumatischen Erkrankungen ergeben, unter anderem ambulante und stationäre Versorgung, Teilhabe am Arbeitsleben, medizinische Rehabilitation, Schwerbehinderung, Erwerbsminderung, Pflegeleistungen, finanzielle Hilfen und Selbsthilfemöglichkeiten. In einem persönlichen oder telefonischen Gespräch nehmen wir uns Zeit, Ihre Situation individuell und ganzheitlich zu betrachten und entwickeln mit Ihnen gemeinsam Lösungsmöglichkeiten zu Problemen Ihrer aktuellen Lebenssituation. Die Beratung findet in unseren Treffpunkten sowie in Arztpraxen und anderen Einrichtungen statt.

Soziale Beratung:

Tel. 32 290 29 50, beratung@rheuma-liga-berlin.de

Tel. Sprechzeiten: Mo - Do 9 - 13 Uhr, Do 14 - 17 Uhr

Weitere Beratungsangebote

Rheumakranke Kinder

Soziale Beratung

► im Sozialpädiatrischen Zentrum der Charité, Campus im Virchow Klinikum, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin.

► in der Helios Klinik Berlin, Schwanebecker Chaussee 50, 13125 Berlin.

► Rheumafooo/Elternkreis

► Rheumakranke Kinder/Elternkreis

► »Zusammen stärker...«

Kinder und junge Menschen mit Rheuma
Informationen unter Tel. 32 290 29 64

Weitere Altersgruppen

Sie möchten in eine Gruppe mit gleichaltrigen Betroffenen? Wir stellen gerne den Kontakt her:

Soziale Beratung,

Tel. 32 290 29 50, beratung@rheuma-liga-berlin.de

► Junge Rheumakranke im Alter von 18-35

► Rheumakranke im mittleren Lebensalter von 35-50 Jahren

► Rheuma-Stammtisch

Offener Stammtisch auch für junge Rheumakranke, der sich auch über Teilnehmer anderer Altersgruppen freut. Angehörige, Partner und Freunde von Betroffenen können gerne teilnehmen! Treffpunkt: Restaurant/Kneipe »Deichgraf«, Nordufer 10, 13352 Berlin-Wedding, jeden letzten Mittwoch im Monat ab 19 Uhr, außer im Dezember.

Beratung aus eigener Betroffenheit

Durch unsere Ehrenamtlichen findet Beratung aus eigener Betroffenheit zu Selbsthilfemöglichkeiten und den Angeboten der Rheuma-Liga in unseren Treffpunkten statt: persönlich oder unter der Telefonnummer 32 290 29 64.

Ehrenamt – Gemeinsam bewegen wir mehr!

Ehrenamt macht stark – machen Sie mit! Für andere da sein – neue Aufgaben entdecken.

In der Rheuma-Liga Berlin engagieren sich Menschen ehrenamtlich, häufig sind sie selbst betroffen. Dieses Engagement hilft anderen und kann das Leben enorm bereichern. Die Ehrenamtlichen setzen individuelle Fähigkeiten und Fertigkeiten ein, erschließen sich selbst gewählte Aufgabenbereiche und erweitern die eigenen Kompetenzen.

Ehrenamtliche gestalten das Leben in der Rheuma-Liga:

- ▶ Sie informieren über rheumatische Erkrankungen und organisieren Fachvorträge.
- ▶ Sie beraten ehrenamtlich über Angebote und Selbsthilfemöglichkeiten.
- ▶ Sie leisten Öffentlichkeitsarbeit mit dem Ziel des Verständnisses und der Akzeptanz für die Bedürfnisse rheumakrankter Menschen.
- ▶ Sie organisieren Bewegungsangebote, leiten Gesprächskreise und fördern Erfahrungsaustausch und Begegnung.
- ▶ Sie engagieren sich in den Gremien des Vereins und in der Interessenvertretung.

**AKTIV GEGEN RHEUMA –
ICH BIN DABEI!**



Sie haben noch gefehlt

Die Deutsche Rheuma-Liga sucht Menschen mit Herz und Verstand. Menschen, die Spaß daran haben, mit anderen gemeinsam etwas zu bewegen.

Das können Sie erwarten

Ehrenamtliches Engagement in einer großen Gemeinschaft mit gemeinsamen Zielen macht Freude, schafft neue Kontakte und Erfahrungen, bereichert das eigene Leben. Wir unterstützen und begleiten Sie bei Ihrer Arbeit durch gute Standards der Freiwilligenarbeit wie Erstgespräch mit Interessenten, Gemeinsames Kennenlernen, Basis- und Aufbauschulung sowie weitere themenspezifische Fortbildungen.

Darauf freuen wir uns

Wir freuen uns auf Ihren Einsatz und Ihre Lebenserfahrung, die Sie zum Wohl rheumakrankter Menschen einsetzen. Mit Ihnen zusammen entwickeln wir die Rheuma-Liga als kompetenten Ansprechpartner für Betroffene weiter.

Wir haben bestimmt die richtige Aufgabe für Sie. Machen Sie mit!

Kontakt: Bitte wenden Sie sich an die Soziale Beratung unter Tel. 32 290 29 50 oder beratung@rheuma-liga-berlin.de

Forschung

Stiftung Wolfgang Schulze

Ein Vermächtnis, das chronisch rheumakranken Menschen Hoffnung geben soll.

Zweck der 2002 ins Leben gerufenen Stiftung ist es, die Forschung insbesondere auf dem Gebiet entzündlicher und autoimmuner rheumatologischer Erkrankungen finanziell zu unterstützen. Die Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V. verwaltet die Stiftung, die Preise für herausragende Forschungsarbeiten vergibt, und sofern die Mittel der Stiftung es zulassen, auch juristische Personen des öffentlichen Rechts oder andere steuerbegünstigte Körperschaften bei der Durchführung von Forschungsprojekten unterstützen kann. Wolfgang Schulze war selbst an Rheuma erkrankt und hinterließ der Stiftung sein gesamtes Vermögen.

Das Besondere

Die Stiftung wurde von Wolfgang Schulze initiiert, der selbst an Rheuma erkrankt war. Wolfgang Schulzes Anliegen war, die Forschung auf dem Gebiet rheumatischer Erkrankungen voranzubringen, damit kein Mensch mit einer Autoimmunerkrankung mehr leiden soll.



Wolfgang Schulze | *8. Juni 1934 in Berlin | † 3. August 2000 in Berlin | Wolfgang Schulze war gelernter Bankkaufmann | Seine Hobbys waren Reisen und die Oper | Im Alter von 40 Jahren erkrankte er an Rheuma | Er hinterließ sein gesamtes Vermögen der Stiftung Wolfgang Schulze zur Unterstützung der Rheumaforschung.

Stiftung Wolfgang Schulze

verwaltet durch die Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.



Kontaktdaten:

Stiftung Wolfgang Schulze
c/o Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.
Therapie-, Beratungs- und Selbsthilfzentrum
Mariendorfer Damm 161 a, 12107 Berlin
Telefon: 030 32 290 29 36, Fax: 030 32 290 29 39
E-Mail: stiftung@rheuma-liga-berlin.de
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE29 1002 0500 0003 2244 00
BIC BFSWDE33BER

Unsere Kooperationspartner

Die Rheuma-Liga Berlin kooperiert mit den maßgeblichen Einrichtungen des Gesundheitswesens, um die Forschung zum Wohle von Menschen mit rheumatischen Erkrankungen zu fördern. So werden im Medizinstudium an der Charité „Experten aus Betroffenheit“ eingesetzt, um Studierende für die alltäglichen Probleme im Umgang mit einer rheumatischen Erkrankung zu sensibilisieren. Auch finden am Deutschen Rheuma-Forschungszentrum der Charité am Campus Mitte regelmäßig Informationsveranstaltungen der Rheuma-Liga Berlin statt, bei denen Mediziner das Neueste aus der Forschung vorstellen. Mit anderen Einrichtungen, wie den Kliniken Berlin-Buch und Berlin-Wannsee der Immanuel Group, der Helios-Klinik Berlin, der Park-Klinik Weißensee, der Schlosspark-Klinik und den rheumatologischen Praxen steht die Rheuma-Liga Berlin in ständigem Austausch.

Impressum: „Gemeinsam stark – Seien Sie dabei.“ ist eine Informationsbroschüre der Deutschen Rheuma-Liga Berlin e.V. | Mariendorfer Damm 161 a, 12107 Berlin | Telefon 030-32 290 290 | Telefax 030-32 290 29 39 | www.rheuma-liga-berlin.de | Redaktionsschluss: Februar 2018 | Auflage: 1.000 | Gestaltung und Druck: Westkreuz-Druckerei Ahrens KG Berlin/Bonn

Bildnachweise: S.1: Group of people hands stack support together – #141300088 © Rawpixel.com – Fotolia.de, S.2: Archiv der Rheuma-Liga Berlin, S.4: young woman helping old person for paperwork and tel – #68943979 © – ACP prod – Fotolia.de, S.6: Archiv der Rheuma-Liga Berlin, S.7: Archiv der Rheuma-Liga Berlin, S. 8: Archiv der Rheuma-Liga Berlin, S.10: happy old senior woman spending time and drinking tea with cheerful young girl at home – #95936288 © ACP prod – Fotolia.de, S.11+12: Archiv der Rheuma-Liga Berlin

Mit freundlicher Unterstützung von:



Gemeinsam sind wir stark.
Werden Sie Mitglied!

Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.

Therapie-, Beratungs- und Selbsthilfezentrum

Mariendorfer Damm 161 a,
12107 Berlin
Tel 030 32 290 290
Fax 030 32 290 29 39
zirp@rheuma-liga-berlin.de
www.rheuma-liga-berlin.de

Schirmherrin: Monika Diepgen
Präsident: Dr. Helmut Sörensen
Geschäftsführer: Gerd Rosinsky

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE94 100205000 003389100
BIC BFSWDE33BER

Ihre Ansprechpartner:

**Mitgliederbetreuung und
Gruppenangebote für
Körper und Seele**
(Kurse, Funktionstraining,
Schulungen, Fortbildungen,
Mitgliedschaft)

- ▶ Tel. 030 32 290 29 10
E-Mail: kurse@rheuma-liga-berlin.de
Sprechzeiten:
Mo-Fr 9-13 Uhr
Do 9-13 /14-17 Uhr

**Presse, Öffentlichkeitsarbeit,
Veranstaltungen**

- ▶ Tel. 030 32 290 29 24
E-Mail: presse@rheuma-liga-berlin.de

**Soziale Beratung,
Selbsthilfegruppen,
Ehrenamt**

- ▶ Tel. 030 32 290 29 50
E-Mail: beratung@rheuma-liga-berlin.de
Telefonische Sprechzeiten:
Mo-Do 9-13 Uhr
Do 14-17 Uhr

Im Internet

- ▶ www.rheuma-liga-berlin.de
- ▶ www.rheumaberatung.de



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft



Deutsche Rheuma-Liga | Berlin e.V.

